



Tag des offenen



# Gartens

2023 Im Landkreis  
Hameln-Pyrmont



Sonntag  11. Juni

Sonntag  17. September

Geöffnet von 10 bis 17 Uhr

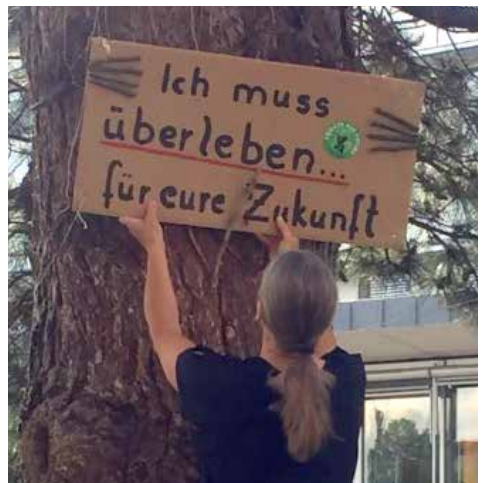


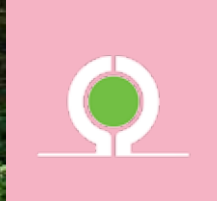
Tag des offenen

# Gartens 2023

Eine Aktion der  
BUND Kreisgruppe  
Hameln-Pyrmont

Geöffnet 10 bis 17 Uhr





Sonntag  11. Juni |  17. September 2023



### *Liebe Gartenfreunde,*

wir freuen uns, Sie auch in diesem Jahr wieder einladen zu können, Gärten kennen zu lernen, die von ihren Besitzern und Besitzerinnen liebevoll gepflegt werden. Wir wünschen Ihnen, dass Sie auf diesem Weg neue Anregungen für ihren eigenen Garten zuhause finden können. Unser Anliegen ist es, Menschen zusammenzubringen, die sich für die Natur vor ihrer Haustür interessieren.

Vielfältige und lebendige Gärten bedeuten: Gesundheit und Wohlbefinden für uns alle.

Hauptziel der Aktion ist weiterhin, in netter Atmosphäre mit den Gartenbesitzern und -besitzerinnen und anderen Gästen zu plaudern und Anregungen für den eigenen Garten aufzunehmen. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Auf den folgenden Seiten finden Sie die offenen Gärten des Landkreises Hameln-Pyrmont 2023. Beachten Sie bitte, dass nicht alle Gärten an beiden Veranstaltungstagen geöffnet haben. Kurz gefasste Gartenbeschreibungen und eine Info zu den Anfahrtswegen haben wir hier aufgenommen.

*Wir wünschen Ihnen viel Freude, neue Anregungen und gute Gespräche.*

*Sandra + Frank Heilmann*







Tag des offenen



# Gartens 2023

01  11. Juni

**Edeltraud und Günter Blötz**  
**31863 Coppenbrügge, OT Dörpe**

Eine knapp einen Hektar große, ehemalige Weihnachtsbaumplantage wurde vom NABU Coppenbrügge/Salzhemmendorf langfristig gepachtet und wird behutsam zu einem Wildgarten umgestaltet.

Die Umgestaltung zu einer ökologischen Oase in der umgebenden konventionellen Ackerlandschaft schreitet weiter voran. Den Besuchern präsentiert sich die Artenvielfalt im Hummelgarten, dem Blühstreifen, dem Baumlehrpfad mit u.a. dem Baum des Jahres 2020, der Robinie, und dem Obst-Entdeckerpfad. 2019 wurde eine Anlage mit Färbepflanzen angelegt, die neben den prächtigen Pflanzenfarben einen historischen Bezug zum ehemaligen Coppenbrügger Blaudrucker-Handwerk vermittelt. 2020 entsteht als außerschulischer Lernort ein grünes Klassenzimmer.

**Anfahrt:** 31863 Coppenbrügge-Dörpe, Parken auf dem „Lindenplatz“ in der Ortsmitte, von dort ca. 300 m (ausgeschildert)

02  11. Juni

**Familie Brandes, Steinweg 3**  
**31020 Benstorf**

Familie Brandes ist eine junge und lebhafte Familie aus dem schönen Benstorf. Sie pflegen ihren kleinen, modernen und kindgerechten Garten seit ca. 10 Jahren. Bei einem Spaziergang durch den Garten finden Sie viele versteckte und verträumt ruhige Ecken, aber auch Bereiche wo sich Kinder an den Spielgeräten austoben können.

Eine Aktion der  
BUND Kreisgruppe  
Hameln-Pyrmont

Geöffnet 10 bis 17 Uhr



Immer wieder werden Ihnen liebevoll selbst angefertigte Holzarbeiten begegnen. Neben Stauden, Obstbäumen, einer Erdbeergabione und einem Hochbeet finden sie auch einen kleinen Wachtelstall mit 7 Wachteldamen. Hier sucht man vergebens einen penibel gehegten von Unkräutern befreiten Rasen. Statt dessen findet man eine wiesenähnliche Grünfläche wo sich Gänseblümchen und Co. „Guten Tag“ sagen dürfen. Ein kleiner Poolbereich und eine moderne Terrasse mit Fachwerkbalkenwasserspiel inklusive selbstgebautes Wintergartenhaus runden den Garten ab.



Sonntag ✨ 11. Juni | 🍎 17. September 2023

### 03 ✨ 11. Juni

**Hannelore Brandes, Königsberger Str. 2  
31020 Benstorf**

Der Garten von Frau Brandes ist weniger ein feingestalteter, eher ein robuster Bereich von ca. 800 qm, der rundherum durch Lebensbäume und Ligusterhecken geschützt wird. An einem kleinen Teich findet sich ein kleiner verträumter Schuppen. Die Hälfte des Gartens ist Rasenfläche und ansonsten finden sich Gestaltungen mit kleinen und großen Findlingen und anderen Steinen. Eine sehr große, baumähnliche Magnolie und eine kleinere nebst vielen Buchsbäumen, Hortensien und Rosen begrüßen die Besucher.

Im Frühjahr sind viele blühende Blumenkissen ein Hingucker. Besucher können viele selbstgemalte Bilder im Garten entdecken.



### 04 ✨ 11. Juni 🍎 17. September

**Uwe Burgdorf, Im Winkel 8  
31863 Emmerthal, OT Voremborg**

Eingeladen sind Sie einen Natur- und Steingarten ohne Zäune zu besuchen.

Durch die Nähe zum Wald, leben hier Tiere wie Blindschleichen, Igel, Schmetterlinge, Wiesel und Kröten und Molche und andere Gäste.

Auf verschiedenen Ebenen lade ich zum Verweilen ein. Es gibt stille Ecken zur Einker, Kaffee und Kuchen. Eine Feuerstelle, Sichtschutz aus Wein und Weide. Efeu am Haus bietet zahlreichen Vögeln Nistmöglichkeiten. Es ist ein Künstlergarten, wo sich Skulpturen aus Stein befinden, die in der angegliederten Werkstatt zum Entstehen kommen. Eine sich selbst überlassene Wiese mit Holunder, Brombeeren und Brennnesseln sowie eine Totholzhecke bietet auch in der kälteren Jahreszeit den Tieren eine Unterkunftsmöglichkeit. Das große Buch der Natur lädt ein und wer den Zauber des Göttlichen erkennen kann, wird das Antlitz der Freude erfassen.





Tag des offenen



# Gartens 2023

Eine Aktion der  
BUND Kreisgruppe  
Hameln-Pyrmont

Geöffnet 10 bis 17 Uhr



05  17. September

**Christina Doßmann, Senator-  
Urbanika-Weg 2, 31789 Hameln,**

Die Kleingärtner des KGV Riepenbach e.V. öffnen ihre Gartenpforte für Besucher. Auch das Vereinsheim lädt für eine kurze Pause bei Kaffee und Kuchen ein. Die Kleingartenanlage besteht aus zahlreichen Gärten und wird von Fußwegen durchzogen. So bekommt der Besucher Einblick in die Vielfalt der kleingärtnerischen Gestaltungsfreude und Schaffenskraft. Längerfristiges Ziel ist eine möglichst naturnahe Umgestaltung. Der Aufbau von Wildhecken, Natursteinmauern, Totholzhaufen, eines Tümpels, Kultivierung historischer Obstsorten ist im Gange. **Anfahrt:** von der Riepenstraße in den Senator-Urbaniak-Weg einbiegen, Parkplätze vorhanden.

06  11. Juni  17. September

**Iris Engelke, Am Hakeberge 22  
31812 Bad Pyrmont**

Seit Anlage des Gartens hat sich auf ca. 1.400 qm ein vielfältiger Lebensraum entwickelt. Durch naturnah gepflegte unterschiedlichste Gartenräume wird Artenreichtum gefördert. Im nördlichen Eingangsbereich begegnet man vielseitig gestalteten Beeten. An einer Rhododendronhecke und einem kleinen Hof vorbei führt der Rundweg zu einem Garteninnenhof. Dieser wird von einem, mit vogelfreundlichen Gehölzen, bepflanzten Erdwall umschlossen. Hier befinden sich krautiger Rasen, Wiesen, Blumenbeete, Bruchsteinmauern, Schwedenhütte, Feuerstellen, Kompostcke und viele Sitzgelegenheiten. Eine Schirmplantane spendet Schatten und eine Waldecke lädt zum Entdecken der Landschaft ein.







Sonntag 🌸 11. Juni | 🍎 17. September 2023

Reisighecken, Holzlager, Erdhügel, Insektenhotels, offene Bodenbereiche, Wasserstellen und Sandflächen fördern die Tiervielfalt. Entlang einer abwechslungsreichen Teichlandschaft mit Bachlauf kommt man zum kleinen Küchengarten mit Kräutern, Beeren und Obstbäumen. Für viele Gestaltungselemente wurden Fundstücke oder aussortierte Dinge verwendet (Upcycling).

07 🍎 17. September

**Laura Feith, Hermann-Löns-Straße 2  
31812 Bad Pyrmont**

Eine grüne Oase mit Sonnendeck. Mitten im Wohngebiet in Holzhausen findet sich ein 1.900 qm Grundstück. Eine großzügige Rasenfläche hinter dem Haus ist von der Straße aus kaum zu erahnen. Groß gewachsene Hecken rundum sorgen ebenfalls für Schutz. Ein Garten mit einem teilweise alten Baumbestand und noch vielen Möglichkeiten für die neuen Eigentümer seit Oktober 2020 ihre Ideen dort zu verwirklichen. Highlight ist die Terrasse mit etwa 20 qm, die vom höher liegenden Haus als Sonnendeck mit einer großen Treppe in den Garten reicht. (Projekt wird dieses Frühjahr abgeschlossen). Und viele weitere Projekte stehen noch auf der Warteliste.

08 🌸 11. Juni

**Melany Ratsak, Cord Henning Fricke  
Dörper Straße 21a, 31863 Coppenbrügge, OT Dörper**

Ein wild romantischer, naturnaher Staudengarten, angelehnt an den Stil englischer Cottagegärten, in Verbindung



mit dem Niedrigenergiehaus und dem, zum Gartenzimmer umgebauten, Bauwagen als ökologisches Gesamtkonzept gedacht. Benjeshecken und Trockenmauern aus Naturstein bieten Insekten und anderen Tieren Lebensraum und Unterschlupf. Ein kleiner Naturteich, insektenfreundliche Pflanzungen, Schattenbereiche, Kräuter und Gemüsehochbeete bereichern den Garten zusätzlich.

**Anfahrt:** von Coppenbrügge aus etwa in Ortsmitte links, in die „Fuchsgasse“ (gegenüber Bushaltestelle am Lindenplatz)




Tag des offenen



# Gartens 2023

09  11. Juni  17. September  
**Frank und Petra Göldner**  
**Am Kindergarten 3, 31020 Salz-**  
**hemmendorf, OT Lauenstein**

In 1990 wurde der ca. 900 qm große Garten angelegt und seit dem immer wieder mit unterschiedlicher Bepflanzung ergänzt und umgestaltet. Seit einigen Jahren legt Familie Göldner besonders viel Wert auf eine Bepflanzung, die den Insekten Nahrung bietet. Aktuell wurde eine Bienenwiese angelegt. Es handelt sich um einen Stauden- und bunten Blumengarten. Es gibt ein größeres Insektenhotel, mehrere kleinere Bienenhäuser, einen Schmetterlingskasten, zwei Hummelhäuser und ein Igelhaus. Im Gartenteich leben Frösche und Molche. Erdkröten kommen zum Ablaichen. Mit etwas Glück kann man dort 6 verschiedene Libellenarten sehen. Neben einer kleinen Todholzecke gibt es noch eine lange Reihe mit Stockrosen.

10  11. Juni  
**Sandra und Frank Heilmann,**  
**Im Hohen Feld 7, 31020 Salzhemmen-**  
**dorf, OT Oldendorf**

Ein Garten am Haus der zum Entdecken von vielen Details einlädt. Im Mittelpunkt des Gartens liegt der üppig bewachsene, belebte Gartenteich mit vielen heimischen Pflanzen und Orchideen. Es wird besonders viel Wert auf ökologisches Gärtnern gelegt, was sich an der Vielzahl von Amphibien, Insekten und Vögeln im Garten bemerkbar macht. Außerdem gibt es einen Senkgarten mit zahlreichen Stauden. Mehrere Hochbeete und ein Gemüsegarten dienen der Selbstversorgung.

Eine Aktion der  
**BUND Kreisgruppe**  
**Hameln-Pyrmont**

Geöffnet 10 bis 17 Uhr

11  11. Juni  17. September  
**Karin Kehne, Hamelner Straße 28**  
**37619 Bodenwerder**

Angeschmiegt an ein über 400jähriges Fachwerkhaus lädt ein verwunschener, großer Garten zum Verweilen ein: auf über 2.400 qm gibt es viele Traumplätze zu entdecken. Nehmen Sie Platz unter uralten Bäumen, an Kräuterspirale, am Teich mit den Seerosen oder in Staudengarten und vergessen Sie für ein paar Minuten oder Stunden die Zeit. Lassen Sie sich verwöhnen bei Kaffee mit Kuchen und schauen Sie einem Messer- und Scherenschleifer über die Schulter, der gern auch Ihre Messer und Gartengeräte schärft.







Sonntag 🌸 11. Juni | 🍅 17. September 2023



12 🌸 11. Juni

**Petra Krause-Wloch, Dorfstraße 16a  
31020 Salzhemmendorf, OT Oldendorf**

Von der Straße aus kaum einsehbar, betritt man einen verwunschenen, überraschend großen, parkähnlichen Waldgarten am Haus, mit vielen sehr großen Bäumen. Das Wechselspiel von Licht und Schatten, mit kleinen Lichtungen, macht den Charakter dieses Gartens aus. Es gibt auch noch zwei Teiche, einige Beete, und Laufenten marschieren umher.

13 🌸 11. Juni

**Sylvia Kreis, Sandstraße 10, 31020 Salzhemmendorf, OT Hemmendorf**

Hier betritt man einen liebevoll angelegten und ideenreichen Themengarten, der sich in stetem Umbau und Neugestaltung befindet. Ein Wasserlauf mündet in kleine Teiche, Gestaltungselemente wie Buchshecken, Rankenornamente, Sitzgelegenheiten, Mäuerchen und Zäune gliedern den Garten in mehrere Gartenräume. Unter anderem gibt es eine „spanische Ecke“ sowie einen „Ostsee“-Garten mit Boot.



14 🌸 11. Juni 🍅 17. September

**Maria Krengielczak  
Alte Heerstr. 20, 31020 Salzhemmendorf, OT Hemmendorf**

Die Familie Krengielczak ist 2014 von Holland nach Salzhemmendorf gezogen und betreibt in der alten Scheune einen Floh- und Trödelmarkt. Hinter dem Haus befindet sich ein großer, offener Garten im Wandlungsprozess. Entstanden sind bereits großzügige Blumen- und Staudenrabatten „nach holländischer Art“, auch ein kleiner Gemüsegarten. Der alte, schattenspendende Obstbaumbestand lädt zum Probieren und Genießen ein.



Tag des offenen



# Gartens 2023

Eine Aktion der  
BUND Kreisgruppe  
Hameln-Pyrmont

Geöffnet 10 bis 17 Uhr



15  11. Juni

**Renate Kuhlmann, Unter dem  
Golfplatz 15, 31812 Bad Pyrmont**

Naturnaher Garten auf 2.000 qm Fläche mit Themenbereichen wie: Kräuter- und Bauerngarten, Wäldchen, Wildrosen- und Rosengärtchen, kleine Teichlandschaft, Weinlaube, Grillplatz, lauschigen Ecken.

16  11. Juni  17. September

**Iris und Siegfried Loest, Tanja Tautrimis  
Kirchstraße 25, 31840 Hessisch Oldendorf, OT Hemeringen**

Der Garten der alten Schule in leichter Hanglage, ca. 800 qm, wurde nach und nach umgestaltet. Statt Rasen Lesesteinmauern, Wege mit Holzhäcksel, Kräuter-, Tee-, Heilpflanzen in Kombination mit Stauden und alten Duftrosen, Gemüsebeete mit samenfesten Sorten, Tomatenhaus mit angebautem Frühbeet. Alles naturnah und ohne

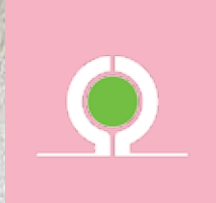
Gift, damit sich auch Nützlinge wohlfühlen. Ein selbstgemauerter Backofen und gemütliche Sitzplätze laden zum Verweilen ein.

17  11. Juni

**Monika Lüttke und Michael Meier  
Zum Mühlensiek 1, 31848 Bad Münster**

Eine fast 200 Jahre alte, hohle Linde dominiert das knapp 4.000 qm große Gartengrundstück. Behütend streckt sie die Äste ihrer Krone über unser Fachwerkhaus. Wer einen „aufgeräumten“ Schaugarten erwartet wird enttäuscht. Die vielen Beete mit etwa 400 verschiedenen Stauden sind naturnah gestaltet, kein Laubblatt wird beseitigt und möglichst viel der Natur überlassen. So gestaltet sich auch der Gemüsegarten ungewohnt, hier finden verschiedenste Ackerkräuter noch ihren Raum, die in der Feldflur längst weggespritzt sind.







Sonntag  11. Juni |  17. September 2023



Die anschließende kleine Streuobstwiese wird ebenfalls von alten Bäumen dominiert und lädt, wie der Garten zu einem Rundgang ein. Hier gibt es Spechthöhlen zu entdecken und Habitatholz bietet einen selten gewordenen Lebensraum für Flechten, Moose, Pilze und Insekten.

Zum Grundstück gehören auch ein kleiner Hühnerhof mit Fachwerkstall und eine Fachwerkremise. Das Gartenhäuschen bietet Besuchern neben anderen Sitzgelegenheiten, die Möglichkeit ein mitgebrachtes Picknick zu genießen.

Eine kleine Auswahl insektenfreundlicher Pflanzen wird interessierten Besucher\*innen, gegen eine Spende für einen guten Zweck, abgegeben.

18  11. Juni  17. September  
**Hermann Meier, Friedrichsburger  
Straße 11, 31840 Hessisch Oldendorf  
OT Friedrichsburg**

„Bienen und Hühner im Garten“ gibt Herr Meier als Motto für seinen Garten an. Es geht um Bienenzucht für den eigenen Honig.

Etliche Obstbäume sorgen für ein vielfältiges Nahrungsangebot, nicht nur für die Bienen. Ein kleiner Bachlauf durchzieht den Garten und bietet einen besonderen Reiz.

**Anfahrt:** von Heßlingen geht es nach Friedrichsburg hinaus

19  11. Juni

**Barbara Pfennig und Rainer Meine  
Flakenholz 19a, 31855 Aerzen**

Der ca. 3.500 qm große Garten, idyllisch am Waldrand mit einem tollen Blick ins Tal gelegen, bietet allerhand zu entdecken.

Mit mehr als 200 unterschiedlichen Blütenstauden, Gräsern und Farnen, ca. 50 verschiedenen Rosen und vielen anderen Gehölzen wurden mosaikgleich immer neue bunte und abwechslungsreiche Gartenbilder geschaffen. Verschiedenste Mosaikbilder und -skulpturen aus Glas und Keramik sowie einige andere besondere kreative Arbeiten bereichern den Garten.

In den weitläufigen Gartenbereichen rund ums Haus mit Bauerngarten, Hanggarten, Natursteinmauern, Koiteich, Hühnern und der alten Streuobstwiese laden schöne Sitzplätze zum Verweilen und Genießen ein.







Tag des offenen



# Gartens 2023

Eine Aktion der  
BUND Kreisgruppe  
Hameln-Pyrmont

Geöffnet 10 bis 17 Uhr



## 20 ✿ 11. Juni

**Monika Meyer, An der Aue 5,  
31863 Coppenbrügge, OT Marienau**

In meinem Garten kann man den Fluß des Lebens gut beobachten. Alle Elemente der Natur sind hier vertreten und schaffen eine ganz besondere Atmosphäre der Kraft und Energie, der Ruhe und Geborgenheit. Hier ist genug Raum für persönliche Erfahrungen und Entwicklungen, für Rituale und Jahreszeitenfeste.

Die Feuerstelle ist für kleine und große Rituale und Events geeignet, ebenso der 300 m<sup>2</sup> große Teich. Die Steingrotte dient der persönlichen Selbstfindung, Entwicklung und Visionsuche.

Auf der Rasenfläche bauen wir Schwitzhütten auf oder nutzen sie als offenen Arbeitsraum für Seminare und Rituale. Ein 1,5 Tonnen schwerer Rosenquarzaltar ermöglicht ganz besondere Zeremonien.

## 21 ✿ 11. Juni

**Anja und Matthias Nickel, Uhlenburg 8  
31787 Hameln, OT Welliehausen**

Mulchwege führen durch den außergewöhnlich großen Garten, der naturnah bewirtschaftet wird. Im Gemüsegarten mit Gewächshaus, auf der Wildwiese mit Obstbäumen, an den Terrassen und Sitzplätzen: immer blüht es irgendwo. Dazwischen jede Menge „Stehrumchen“ – das sind alte Gartengeräte und Haushaltsgegenstände aus Omas Zeiten. Hühnerhaltung und einen kleinen Goldfischteich gibt es auch. Hinter der Benjeshecke geht der Rundblick über die Felder.

**Anfahrt:** In Welliehausen die erste Straße rechts, parken ist auch in der Auffahrt von Haus Nr. 6 möglich

## 22 🍎 17. September

**Alois Schröder, Am Weserbogen 71  
31840 Hessisch Oldendorf  
OT Rumbeck**

10 Jahre besteht jetzt die Villa Kunterbunt in Rumbeck, direkt an der Weser. Dieser Garten liegt direkt an der Weser und bietet daher einen besonderen Ausblick. Durch seine Größe von 6.000 qm ergeben sich vielseitige Möglichkeiten, unter anderem die Nutzung als Zier-, Obst- und Gemüsegarten. Neu ist der barrierefreie Mischgarten auf 3 Ebenen. Eine 1.800 qm Weserwiese, wird zur Bienenwiese umgebaut.

**Anfahrt:** auf der zur Weser gelegenen Seite, kurz vor Ende des Ortes in Richtung Rinteln



Sonntag  11. Juni |  17. September 2023

### 23 11. Juni

**Christiane und Reinhart Stichweh,  
Hakenroder Straße 10, 31020 Salz-  
hemmendorf, OT Hakenrode**

Dieser Garten ist eine abgeschiedene Idylle und doch voller Leben. Schafe und Hühner, Bienen und der Gemüsegarten wie aus vergangenen Zeiten – ein wiederbelebter alter Bauernhof in Waldnähe, auf dem es summt und gackert. Ein Schwimmteich, in dem das Wasser plätschert und die feuchte Kühle eines selbstgebauten Erdkellers sind zu erleben. Im Pavillon am Rande einer Blumenwiese lässt sich die weite Aussicht auf Wald und Feld genießen. Die gemütlichen Stühle unter dem riesigen Walnussbaum und die Grotte am Backofen laden zur Entspannung ein.

**Anfahrt:** In Wallensen an der Kirche in die Hakenroder Straße einbiegen und Richtung Wald fahren.



### 24 17. September

**Friederike und Ulrich Telle  
Ohrsche Straße 6, 31855 Aerzen  
OT Groß Berkel**

Seit 2010 gestaltet Familie Telle den Berggarten an der alten Resthofstelle. Terrassenförmig überziehen Stauden- und Rosenbeete den Hang, gegliedert durch Buchsbaum und Ilexhecken. Auf dem oberen Plateau prägen alte Apfelbäume das Bild und Sitzcken laden zum Verweilen in den verschiedenen Gartenräumen ein. Von der Terrasse führt der Weg vorbei an der selbstgebauten Gartenküche, über Sandsateinplatten und einen Backsteinweg bis zur Pferdekoppel, die durch einen rustikalen Staketenzaun abgeteilt ist. Vieles von dem, was im Garten wächst, findet Verwendung in der Naturfloristik des „kleinen Landhauses“, welches ebenfalls geöffnet ist.

Nach der Fassadensanierung 2015 hat der Eingangsbereich den „Charme längst vergangener Zeiten“.





Tag des offenen



# Gartens 2023

Eine Aktion der  
BUND Kreisgruppe  
Hameln-Pyrmont

Geöffnet 10 bis 17 Uhr



**25**  **11. Juni**  
**Doris Tümmler, Hohe-Warte-Straße 3**  
**31020 Salzhemmendorf**

Der Garten ist terrassenförmig bei einem Höhenunterschied von 4 Metern angelegt. Um die Terrassen und Bodenbeläge herzustellen wurden ca. 100 Tonnen Natursteinmaterialien verarbeitet, die normalerweise auf Baustellen als Abfall entsorgt worden wären. So wurden aus Bordsteinen Trockenmauern, aus Bahnsteigbelägen Wegbefestigungen und aus Brückenauflagern Treppenstufen. Im Garten wachsen bunt gemischt Stauden, Rosen, Obststräucher und -bäume, Gemüse und eine Vogelschutzhecke. Außerdem gibt es einen Teich und

ein kleines Gewächshaus. Tiere fühlen sich hier wohl, z.B. gibt es jedes Jahr mindestens 11 brütende Mehlschwalbenpaare, verschiedene Hummeln, Bienen, Frösche, Lurche und Libellen. Es werden keinerlei Pestizide oder künstliche Dünger eingesetzt. Selbstgebaute Vogelfutterhäuser, Nistkästen und Insektenquartiere werden von den Tieren gut angenommen.

**26**  **11. Juni**  **17. September**  
**Karin-Maria Vogt, Neue Straße 10**  
**31868 Lichtenhagen**

Über 300 verschiedene Pflanzen in über 400 verschiedenen Sorten fühlen sich in diesem biologisch bearbeiteten Garten wohl; Stauden, Buchshecken, div. Bodendecker, Sprudelstein, liebevoll gestaltete Sitzecken, Überraschungen wie zweifarbige Immergrün inbegriffen. Insekten und andere Tiere finden hier einen lebenswerten Mini-Kosmos vor.

**27**  **11. Juni**  **17. September**  
**Tini und Oliver Vogt, Lindenweg 3**  
**31848 Bad Münder**

Naturnaher Selbstversorgergarten mit angeschlossener Imkerei. Sie finden eine Vielzahl von innovativ angelegten Hochbeeten, ein ganzjährig bewirtschaftetes Gewächshaus sowie eine Menge an Beerensträuchern. Jeder Platz in diesem Garten ist ausgenutzt, damit sich Familie Vogt auch den Winter über mit eigenem Obst und Gemüse versorgen kann.

Die Ernte wird komplett selber verarbeitet und für den Winter konserviert oder in den Erdmieten gelagert.





Sonntag ✿ 11. Juni | 🍒 17. September 2023

28 ✿ 11. Juni

**Christian Voigt, Hainholzstraße 6,  
31787 Hameln, OT Holtensen**

Ein „Naturgarten mit Experimentcharakter“. Herr Voigt kann jede einzelne seiner Wiesen- und Gartenpflanzen in jedem Zustand biologisch exakt bestimmen und findet botanische Raritäten, wo andere nur Unkraut vermuten. Um den Standortbedürfnissen der teilweise geschützten Arten (z.B. heimische Orchideen) gerecht zu werden, wurden Kalkschotterbeete angelegt. Die Margeritenwiese wurde mit viel Geduld über Jahre entwickelt und schonend gemäht. Großflächig angepflanzt wurden Stauden- und Kräuterbeete, die ebenfalls außergewöhnliche Pflanzen enthalten, die in kaum einer Gärtnerei zu bekommen sind.



29 ✿ 11. Juni

**Conny und Stefan Wolf, Zum Dachtelfeld 14, 31848 Bad Münder, OT Beber**

Aus unserem Handtuchgarten auf ca. 1.300 qm wurde im Laufe der Jahre ein kleiner Park. Auf Rasenwegen entdeckt man unterschiedlich große Teiche, viele verschiedene Stauden und Sträucher sowie Nist- und Versteckmöglichkeiten für Vögel, Igel und Insekten. Durch die Pflanzenvielfalt blüht es bei uns das ganze Jahr über mal mehr mal weniger.



Gestaltung: rwd-hameln, www.ervvede.de

### Aktuelle Infos:



Alle Änderungen nach Drucklegung, zum Beispiel Abmeldungen wegen schlechten Wetters oder Anmeldungen neuer Teilnehmer finden Sie unter:

[www.bund-hameln-pyrmont.net/  
arbeitgruppen/tag-des-offenen-gartens](http://www.bund-hameln-pyrmont.net/arbeitgruppen/tag-des-offenen-gartens)

### Anmeldung/Kontakt:

Die BUND-Aktion „Tag des offenen Gartens“ wird koordiniert von Sandra und Frank Heilmann.

Für Änderungen oder Neuansmeldungen schreiben Sie an: [sandra.frank.heilmann@mail.de](mailto:sandra.frank.heilmann@mail.de)

Mit freundlicher Unterstützung von:



**STAUDEN  
JUNGE**  
Gartenpflanzen



 **Sparkasse  
Hameln-Weserbergland**



Bilder: BUND, Familie Heilmann, Regine Wölk, u.a.